



Datenschutzerklärung

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

Schnauzenpartner, Caroline Kögler, Wormser Str. 15, 55294 Bodenheim

Festnetz: 06135-7168530

Mobil: 01578-3578591

E-Mail: kontakt@schnauzenpartner.de

2. Welche Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten die wir im Rahmen der Nutzung unserer Leistungen von Ihnen erhalten.

Dies sind: Name, Adresse und andere Kontaktdaten, Daten zu Ihrem Tier, sowie teilweise Kontodaten.

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Die vorabgenannten personenbezogenen Daten verarbeiten wir entsprechend den Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

Zur Erfüllung der vertraglichen Pflichten, welche sich aus dem Kundenverhältnis ergeben.

Diese Verarbeitung erfolgt zur Verwaltung des Kundenverhältnisses und den damit zusammenhängenden notwendigen Maßnahmen.

Aufgrund Ihrer Einwilligung (Artikel 6 Absatz 1a DSGVO)

Sofern Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben.

4. Wer bekommt meine Daten?

Schnauzenpartner speichert und verarbeitet Ihre Daten lediglich für die Rechnungsstellung und zur Erfüllung der vertraglich vereinbarten Leistungen. Auch von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können zu diesen Zwecken Daten erhalten, sofern diese unsere datenschutzrechtlichen Vorgabe wahren.

Mitarbeiter von Schnauzenpartner sind zur Verschwiegenheit verpflichtet und erhalten nur die benötigten Daten um die Leistungen zu erbringen.

In Papierform ausgefüllte Vereinbarungen werden sicher in unserem Büro verwahrt zu dem keine Fremdpersonen Zugang haben.

Zur Kundenkommunikation steht Ihnen unter der Handynummer 01578-3678591 WhatsApp und Signal zur Verfügung. Die Datennutzung aller Messengerdienste ist ausgeschaltet.

5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nur solange, wie es für die Erfüllung unserer Tätigkeit und unseren gesetzlich vorgegebenen Pflichten erforderlich ist. Sind Ihre Daten für die Erfüllung unserer

Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig und ohne große Verzögerung gelöscht. Vereinzelt kann auch nur ein Teil Ihrer Daten nach dieser Form gelöscht werden, sofern die einzelnen oder gesamten Datensätze gesetzlichen, insbesondere steuerrechtlichen Aufbewahrungsfristen unterliegen. Diese dementsprechenden Fristen betragen derzeit bis zu 10 Jahre.

6. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch nach Artikel 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO. Zusätzlich besteht grundsätzlich das Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO.

Ihre uns erteilte Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten können sie jederzeit widerrufen. Es gilt dabei jedoch zu beachten, dass der Widerruf nur für die Zukunft wirksam ist, bereits erfolgte Verarbeitungen sind davon nicht betroffen.

7. Muss ich Daten bereitstellen?

Im Rahmen des Kundenverhältnisses müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Erfüllung der Leistungen notwendig, sowie zu dessen gesetzmäßigen Verwaltung zwingend erforderlich sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel das Kundenverhältnis ablehnen, respektive ein bestehendes Kundeverhältnis beenden müssen.

Widerspruchsrecht

Sie haben gemäß Artikel 21 Abs. 1 DSGVO das Recht einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ohne Angabe von Gründen zu widersprechen.

Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen.

Verarbeiten wir Ihre Daten auf Grund einer Einwilligung, so berührt dies nicht die Rechtmäßigkeit der auf Grund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.